



Von der Kunst des Navigierens im Nachrichtenstrom – Fake News, Geheimhaltung und (Selbst-)Zensur als Mittel gezielter Nachrichtenverbreitung IV

15. Juli 2022

- 14.00 Uhr **Wendan Li (Peking):** *Legends of Prester John and Charlemagne: the parallel fake-news stories*
- 14.40 Uhr **Georg Strack (Marburg):** „wie aller Orten die Anfänge ... in Dunkel gehüllt sind“: *Dichtung und Wahrheit über die Formierung der Kreuzzugsbewegung*
- 15.20 Uhr **Katharina Mersch (Bochum/Göttingen):** *Vom Nutzen von Wahrem, Falschem und Nichtgesagtem im Streit um die Exkommunikation*
- 16.00 Uhr Breakoutsessions
- 16.20 Uhr **Manuel Kamenzin (Bochum):** *Falsche Kunde von der Zukunft?/oder: Kann Prophetie scheitern? Zur Anpassungsfähigkeit von Informationen*
- 17.00 Uhr **Bettina Pfothhauer Caniato (München):** *Wertvolle Wahrheit. Die Bedeutung von Informationssicherheit im Kontext der osmanischen Expansion um 1500*
- 17.40 Uhr **Sara Steffen (Basel):** *Frühneuzeitliche „Streisand-Effects“ oder: Wie zensiert man Liedflugschriften in der Eidgenossenschaft des 16. Jahrhunderts? Das Beispiel des «Interlakenlieds» von 1538/39*

18.20 Uhr Breakoutsessions

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Den Zoom-Link erhalten Sie

über eine Anmeldung unter:

bruchj@uni-koeln.de oder unter nowak@uni-wuppertal.de

